

Herrn
Bernd Marx
Parkstraße 36
53332 Bornheim

15.11.2022

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates

Ihre Anfrage betr. Sperrung Bahnübergang Isarstraße in Uedorf

Sehr geehrte Herr Marx,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 28.03.2022 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Warum wurde der Bahnübergang komplett gesperrt?

Antwort 1:

Auf die beigefügte schriftliche Stellungnahme der Häfen und Güterverkehr Köln AG vom 16.09.2022 wird verwiesen

Frage 2:

Können Fußgänger und Radfahrer den Bahnübergang weiterhin überqueren?

Antwort 2:

Ja

Frage 3:

Wie lange wird die Sperrung andauern?

Antwort 3:

Auf Rückfrage teilte die Häfen- und Güterverkehr Köln AG zwischenzeitlich mit, dass aktuell vom EBA noch kein neues Gefahrenfreiraum-System zugelassen wurde und eine verlässliche Aussage, wie lange das Zulassungsverfahren noch andauern wird, nicht möglich ist.

Frage 4:

Da, nach Auskunft der HGK keine Ersatzteile mehr zu bekommen sind, könnte es auch zukünftig an anderen Bahnübergängen z.B. Bornheimer Str. in Uedorf bzw. Roisdorfer Str. in Hersel zu gleichartigen Sperrungen kommen; was wird die Stadt Bornheim unternehmen um das dann unweigerlich eintretende Verkehrschaos zu verhindern?

Antwort 4:

Entsprechend der Beschlusslage in den Ratsgremien ist die Verwaltung seit längerer Zeit im Dialog mit dem Landesbetrieb Straßen NRW und den sonstigen zu beteiligenden Stellen zum Knotenpunktbau L 118 / L 300 Bornheim-Hersel, mit dem Ziel zumindest mittelfristig in diesem Bereich eine Verbesserung der dortigen Verkehrssituation erreichen zu können.

Für den Bahnübergang in Hersel wurde bereits vom Ausschuss eine Variante zur Umgestaltung des Knotenpunktes inklusive Erneuerung der Büstra Anlage Anfang 2020 beschlossen. Zur Umsetzung ist es nun notwendig, dass HGK und Straßen.NRW eine Planungsvereinbarung schließen, um die Planungen und dann die Umsetzung voran zu treiben. Die Stadt Bornheim macht diesbezüglich immer wieder auf die schwierige Situation aufmerksam und versucht das Verfahren dadurch voranzutreiben.

Parallel hat die Stadt Bornheim eine Machbarkeitsstudie für eine Umgehung und somit Entlastung des Knotenpunktes erstellen lassen. Die vom Ausschuss beschlossene Variante wird jetzt weiterverfolgt.

Frage 5:

Wann informiert die Stadtverwaltung Bornheim die Öffentlichkeit sowie die Politik über die Bahnübergangsperrung in Uedorf?

Antwort 5:

Dies ist im Rahmen des wöchentlichen Verkehrsberichts auf der Homepage der Stadt Bornheim seit dem Sommer 2022 wiederholt erfolgt. Zusätzlich befindet sich eine aktualisierte Presseveröffentlichung derzeit in Vorbereitung.

Die späte Beantwortung bitte ich zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen



(Christoph Becker)
Bürgermeister